

Digitale Sprechstunde zum Thema:

**Kulturübergreifende Behandlung: Zugänge und Angebote für Familien mit
Fluchterfahrung**

Termin: 07.10.2026 von 14:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldelink: <https://veranstaltungen.elearning-kinderschutz.de/local/eventreg/register.php?id=155>



Anmeldefrist: 25.09.2026

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie einige Tage vor der Sprechstunde unaufgefordert den Einladungslink zur Zoom-Konferenz.

Referierende: Dr. rer. nat. Andrea Hahnefeld

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Matthias Klosinski

Inhalt:

In unserem kompetenz-orientierten Ansatz bieten wir eine niedrigschwellige Versorgung für Familien mit Fluchterfahrung an und verfolgen das Ziel, die Kinder und Jugendlichen zu unterstützen und erfolgreich in die Gesellschaft zu integrieren. Im Vortrag stellen wir unser kultur- und traumasensibles Elterncoaching „Parents' College“ als niedrigschwelliges und modularisiertes Versorgungskonzept vor, das in einfacher Sprache und mit vielen Bildmaterialien sowohl im Rahmen einer integrierten Behandlung als auch in der ambulanten Beratung von Fachkräften eingesetzt werden kann. Auch der Einsatz im verzahnten Vorgehen mit einer mehrsprachigen Begleit-App wird vorgestellt. Zudem arbeiten wir daran, die Diagnose-, Untersuchungs- und Therapiemethoden universell und kulturübergreifend anzupassen und zu gestalten. In dem Zusammenhang wird die interkulturelle Kompetenz als Schlüsselqualifikation von Fachkräften hervorgehoben. Das kultur- und traumasensitive Vorgehen wird anhand von Fallbeispielen illustriert, die die Basis liefern für die Diskussion und Fragen der Teilnehmenden im Anschluss.

Dr. rer. nat. Andrea Hahnefeld ist als Psychologische Psychotherapeutin (VT) mit Weiterbildung Spezielle Psychotraumatherapie mit Kindern und Jugendlichen (DeGPT) im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) Schwabing des kbo Kinderzentrums und als Projektleiterin des EU-geförderten AMIF-Projekts "Multidimensionale und interdisziplinäre kultur- und traumasensitive Versorgung von Kindern mit Fluchterfahrung" am Lehrstuhl für Sozialpädiatrie der TU München tätig. Sie ist Mitautorin und -Herausgeberin des Buchs „Interdisziplinäre Versorgung von Kindern mit Fluchterfahrung“.

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Matthias Klosinski ist Professor für Psychische Gesundheit an der Katholischen Stiftungshochschule München und als Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (VT) u.a. als stellv. Projektleiter des EU-geförderten AMIF-Projekts "Multidimensionale und interdisziplinäre kultur- und traumasensitive Versorgung von Kindern mit Fluchterfahrung" am Lehrstuhl für Sozialpädiatrie der TU München tätig. Er ist systemischer Berater, Therapeut und Supervisor (SG) und Mitherausgeber des „Handbuch Transkulturelle Psychiatrie“.